



Aus rechtlichen Gründen ist es uns derzeit nicht möglich, einige Inhalte der aktuellen Ausgabe unserer Kundenzeitschrift zu veröffentlichen.

STADT Annaberg-Buchholz
WERKE

*NÄHE
TUT GUT!*



JOURNAL

Ausgabe 02 | 2014

THEMEN IN DIESER AUSGABE • Aktuelles, Seite 2 • Interview, Seite 3
WM-Special, Seiten 9 und 10 • Neuigkeiten aus den Filialen, Seite 12 • Rätsel, Seite 16

Stadtwerke Annaberg-Buchholz • Robert-Schumann-Straße 1 • 09456 Annaberg-Buchholz
Fon 03733-5613-0 • Fax 03733-5613-15 • E-Mail infoline@swa-b.de • www.swa-b.de



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist wieder soweit: Die Welt ist im Fußball-WM-Fieber. Eine schöne Zeit für alle, die Fußball mögen. Als ehemaliger Fußballer freue ich mich besonders, man „hängt“ ja sozusagen immer noch am Ball. Als Deutscher drücke ich natürlich unserer Mannschaft ganz besonders die Daumen und hoffe auf ein sehr weites Kommen im Turnier.

Entscheidend wird bereits das erste Spiel gegen Portugal sein. Dieses Spiel ist wichtig für die Psyche der Spieler und kann den ganzen Turnierverlauf prägen. Deutschland ist eine Turniermannschaft, das hat sich immer wieder bestätigt. Ich hoffe, das bleibt auch so und drücke fest die Daumen. Die ganze Fußballnation fiebert mit. Als Gastgeber ist für viele Brasilien der Favorit. Die Begeisterung der Fans wird sehr groß sein und wird die Brasilianer beflügeln.

Wichtig ist mir, dass es eine friedliche Weltmeisterschaft wird. Ich hoffe sehr, dass es keine Ausschreitungen oder Anschläge gibt.

Als Stadtwerke Annaberg-Buchholz wollen wir mit einem attraktiven Gewinnspiel dazu beitragen, dass die WM-Zeit für unsere Kunden und die, die es werden wollen, doppelt schön wird. Es gibt nämlich wertvolle Preise zu gewinnen. Ein Besuch in unseren Servicefilialen lohnt in diesen Wochen besonders!

In vier Wochen ist die Fußball-WM dann Geschichte. Wir, die Stadtwerke Annaberg-Buchholz, sind weiter für den Sport da, für den Sport hier in Chemnitz und im Erzgebirge. Für die vielen Vereine, die wir unterstützen, nicht nur für wenige Glanzlichter. Das soll auch so bleiben, getreu unserem Motto „Nähe tut gut“.

Ihr Frank Uhlig
Servicefiliale Chemnitz

Firmenjubiläum und Geburtstage

Seit 10 Jahren ist **Heike Grunewald** bei den Stadtwerken Annaberg-Buchholz beschäftigt. Am 24. Mai 2004 begann sie im Servicecenter. Später wechselte sie in die Vertriebsabteilung, bei vielen Kunden wurde sie als Vertriebsassistentin bekannt und beliebt. Nach einer Babypause wurde Heike Grunewald Vorstandssekretärin.

Heike Grunewald ist 34 Jahre alt, verheiratet, hat zwei Kinder und ist vielen Erzgebirgern auch als „Vogelbeerkönigin“ bekannt. Nach wie vor engagiert sie sich in ihrer Freizeit in diesem Bereich sowie als Elternbeirat im Kindergarten ihrer Tochter.



Seinen 40. Geburtstag feierte **Thomas Köhler**. Er begann seine Tätigkeit bei den Stadtwerken Annaberg-Buchholz bereits im Jahre 1995 als Netzmonteur Gas, erwarb 1999/2000 in Berlin seinen Meisterbrief und arbeitet seitdem als Meister Netzservice Gas. Sein Aufgabenbereich umfasst die Planung und Bauüberwachung von Netzausbaumaßnahmen, komplette Wartung und Instandhaltung im Gasnetz sowie die Betriebsführung der Stadtwerke Olbernhau.

Thomas Köhler ist verheiratet, Vater einer achtjährigen Tochter und als begeisterter Skifahrer im TSV 1872 Pobershau aktiv.



30 Jahre alt wurde **Christin Riedel**. Seit Mai 2012 ist die Annabergerin als Kellnerin bei der S+F Sport und Freizeit Annaberg GmbH angestellt und bezaubert mit den von ihr servierten Leckereien und mit ihrem Lächeln die Gäste im Restaurant Atlantis und in der Saunabar. „Ich bin immer gern unter Menschen, deshalb macht mir meine Arbeit auch so viel Freude“, meint Christin Riedel. In ihrer Freizeit erkundet sie sehr gern mit dem Fahrrad die nähere und weitere Umgebung.



Ralf Schneider wurde kürzlich 50 Jahre alt. Der gelernte Elektromonteur kam bereits 1995 zu den Stadtwerken Annaberg-Buchholz, wo er zunächst als Obermonteur für Schutz-, Fernwirk- und Fernmeldetechnik tätig war. Ab 1997 war er mit dem Aufbau und der Betreuung der Zentralen Prozessleittechnik aller technischen Bereiche betraut. Im Jahre 2001 erfolgte ein Wechsel in die neu gegründete Abteilung Betriebstechnik. Seit 2010 ist Ralf Schneider als Netzmeister im Netzservice Strom tätig und für die Gewährleistung des ordnungsgemäßen Betriebes und die Wartung bzw. Instandhaltung der Elektroenergieverteilungsanlagen einschließlich Störungseingrenzung und -beseitigung verantwortlich.



Sieben Fragen an Partner der Stadtwerke - heute (Martin Männel und Maximilian Fußballer links) Erziehung Aue und heute (Frank Uhlig)

Deutschland oder Brasilien?

Nicht nur der Verkauf von Strom, Erdgas, Fernwärme und Telekommunikationsdienstleistungen bei den Stadtwerken Annaberg-Buchholz wichtig, sondern ebenso das Bieten für Sport, Kultur und Freizeit. Auf vielfältige Weise sorgt die kommunale Energieversorgerin für den Sport in der Region - vom Winterparcours Erziehung Buchholz bis zum Fußballfest bei den Fußballclubs im Stadtgebiet und in Chemnitz.

Zwei Fußballer aus der Region, Martin Männel und Maximilian Fußballer, beim FC Erziehung Aue und beim Chemnitzer FC, heute stehen sie links und rechts im Stadtwerke-Journal.

Wie Männel, wie lange kennen Sie eigentlich Maximilian Fußballer? Wie genau kennen Sie den Weg von der Jugend bis zu einem, dass eine große Sportvereinschaft besteht...

Martin Männel: Im Sommer 2007 haben wir uns in Chemnitz kennengelernt. Max ist damals schon gewechselt und steht dem FC Erzgebirge und wir beide nach Aue gegangen.

Wie Männel, wie kam die Zusammenarbeit in der U19 mit dem Stadtwerke Annaberg Buchholz zustande?

Martin Männel: Durch Frank Uhlig, denn wir gut bekannten - er war immer und immer sehr erfolgreich mit dem FC Erzgebirge.

Inwiefern fühlen Sie sich mit dem Erzgebirge verbunden?

Martin Männel: Seit sechs Jahren spiele ich hier aktiv Fußball. Das Gefühl aber ist hier habe ich meine Hausgemeinschaft, hier habe ich meine Familie und hier ist ich glücklich angekommen.

Martin Männel: Meine Familie stammt von hier, mein Vater hat seine Kindheit hier verbracht. Sofort nach meinem Wechsel nach Aue habe ich mich hier gut angenommen gefühlt. Die Fans im Erzgebirge sind einmalig.

Treiben Sie zusätzlich Freizeitsport ohne rundes Leder?

Martin Männel: Der Fußball ist schon zeitraubend, nur hin und wieder treffe ich mich mit Freunden zum Volleyball oder Basketball.

Martin Männel: Fußball, Bouldern und Radfahren.



Was können begabte junge Fußballer tun, wenn sie Profis werden möchten?

Martin Männel: Eine Mischung von talent, ein großes Durchsetzungsvermögen. Und sie dürfen natürlich nie aufgeben.

Martin Männel: Martin Männel: Sie müssen immer an sich glauben und hart an sich arbeiten. Es ist gewiss nicht ganz einfach, alles dem Fußballsport unterzuordnen. Aber nur so wird's was.

Wer wird Fußballweltmeister?

Martin Männel: Klarer Favorit ist für mich Brasilien. Die haben mit der Heim-WM einen besonderen Bonus. Die Spanier sind aber auch nicht zu unterschätzen. Und Deutschland hat ebenfalls Chancen. Aber nur, wenn wir uns als Turniermannschaft richtig reinbeißen und vom Verletzungspech verschont bleiben.

Martin Männel: Deutschland, ist ein Favorit und würde mich natürlich sehr freuen, wenn unsere Nationalmannschaft Weltmeister wird. Das Ding durchzuführen ist möglich.

Was wünschen Sie sich für Ihren Club in Zukunft?

Martin Männel: Für einen stabilen Aufstieg in

die erste Liga, ein professionelles Fußball, dass es schnell wie möglich und ohne Abstiegsgedanken durch die 2. Liga führt.

Martin Männel: Ich wünsche mir, dass wir den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga frühzeitig sichern. Wenn wir in den nächsten Jahren jede Saison wie die vergangene abschließen können, wäre das ein guter Erfolg für uns.

Was wünschen Sie sich von den Stadtwerken Annaberg-Buchholz in Zukunft?

Martin Männel: Für die Stadtwerke Annaberg-Buchholz wünsche ich mir stets zufriedene Kunden - und an dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Sponsor des FC Erzgebirge sind. Ohne kleine und große Sponsoren wäre der Profifußball undenkbar.

Martin Männel: Von einem eigenen Stadion mit dem FC Erzgebirge würde ich natürlich sehr gerne wünschen und eine persönliche Kundenbetreuung. Gute Angebote werden sich von selbst.

Die Fußballer Martin Männel (Chemnitzer FC, links) und Maximilian Fußballer (FC Erzgebirge, rechts) mit FCK-Altstar und Leiter der Servicefiliale Chemnitz, Frank Uhlig.

58. „Rund um den Sachsenring“ - Rückblick aus der Sicht des RSV 54 Venusberg

Martin Bauer mit Superauftritt

RSV-Männerakteur Martin Bauer sorgte bei seinem diesjährigen 2. Saisonauftakt nach seiner starken Leistung aus der Vorwoche mit Platz 8 in Leipzig, am Ostersonnabend auf der schweren Grand Prix-Strecke auf dem Sachsenring als RSV-Einzelkämpfer für eine kleine Sensation.

Bei der 58. Austragung des Radklassikers standen in dem hochqualitativen Starterfeld der Eliteklasse der Männer über 160 Fahrer aus zahlreichen Spitzenteams und mehreren Bundesländern in der Startliste, wobei ca. 140 Akteure das Rennen über 20 schwere Runden (in jeder Runde mussten 3 Anstiege gemeistert werden) in Angriff nahmen. Das bei niedrigen Temperaturen und teils heftigem Wind ausgetragene schnelle Rennen (knapp 40 km/h) wurde über die komplette Renndistanz vom brandenburgischen LKT-Team beherrscht. RSV-Fahrer Martin zeigte gute Rennübersicht und fuhr immer an aussichtsreicher Position. In der 16. Runde nahm er mit 3 weiteren Fahrern die Verfolgung zu einer knapp 30 Fahrer umfassenden Spitzengruppe in Angriff. Dank seiner enormen Führungsarbeit konnte diese Gruppe schnell zu den Führenden aufschließen. In der Schlussrunde verkleinerte sich diese

Gruppe auf Grund des enorm hohen Tempos auf 13 Fahrer. Der Sieg ging an Stefan Schäfer (LKT), vor Heinrich Berger (Harvestehuder RV) und Ex-T-Mobile-Profi Erik Baumann (Team Urkrostitzer). Martin Bauer sprintete in einem Superfinale auf einen sensationellen 4. Rang. Die beiden Ex-Venusberger Florian Kretschy (KED-Stevens Rad Team Berlin) und Karsten Volkmann (Team Isaac) erreichten im weit auseinander gezogenen Hauptfeld die Plätze 43, bzw. 63.

In der Jugendklasse (knapp 100 Teilnehmer) hatten sich die beiden RSV-Starter Felix Groß und

Max Zschocke während der 12 zu absolvierenden Runden gegen einen Großteil der deutschen Spitze zu behaupten, sie erreichten mit den Rängen 3 und 4 gleichfalls Superergebnisse.

Das Jedermannrennen wurde, wie schon in den zurückliegenden Jahren, bei den schlechtesten äußeren Bedingungen gestartet (9:00 Uhr bei nur 4 °C, starkem eiskaltem Wind). Dennoch stellten sich 130 Starter über die lange Distanz (15 Runden).

Dietmar Lohr

Spannung bei österlicher Kälte am Start.



10 Jahre Förderverein Carlfriedrich Claus – Jahresausstellung ab sofort in Johannisgasse 10 zu sehen

Gelungene Eröffnungsveranstaltung im Stadtbad

Im zehnten Jahr seines Bestehens organisiert der Förderverein Carlfriedrich Claus – Lebens- und Arbeitsort in Annaberg Buchholz e. V. seine Jahresausstellung »Hommage à Carlfriedrich Claus – Worte, verdichtet« als Gruppenausstellung im Studienraum Carlfriedrich Claus. 22 Künstler und Kreative beteiligen sich mit einer für ihr Schaffen typischen bildkünstlerischen Äußerung. Entstanden ist ein einmaliges Zusammenspiel zeitgenössischer Kunst aus dem letzten Drittel des 20. und vom Anfang des 21. Jahrhunderts. Jedes Exponat steht für eine ganz eigene künstlerische Betrachtung der Welt, für einen eigenen Vorrat an künstlerischen, stilistischen Mitteln, einen eigenen künstlerischen Kosmos. Vertreten sind Arbeiten aus dem Genre der Malerei, der Druckgrafik, Zeichnungen, Objekte und Arbeiten in freien, kombinierten Techniken. In der Ausstellungsgestaltung im Studienraum Carlfriedrich Claus wird diese Vielfalt wirkungsvoll arrangiert. Bei der Eröffnungsveranstaltung am 16. Mai



2014 im Alten Stadtbad sprach Literaturwissenschaftler und Verleger Prof. Dr. Klaus Ramm/Hamburg zu »Zur Poesie der Linien und Laute – über die offenen Grenzen der visuellen und phonetischen Poesie«. Seine präzise Art das Thema vorzutragen, kam beim Publikum gut an.

Im Anschluss wurde das Stadtbad von der Lichtkünstlerin Claudia Reh/Dresden verzaubert. Auf mehreren Lichtprojektoren arrangierte die Künstlerin verschiedene Materialien mit Flüssigkeiten zu stimmungsvollen Lichtgebilden. Dazu spielte

Annegret Dudek/Leipzig experimentelle Klänge auf unterschiedlichen Blockflöten.

Die Ausstellung kann mittwochs bis samstags von 11 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung im Studienraum Carlfriedrich Claus, Johannisgasse 10, 09456 Annaberg-Buchholz besichtigt werden.

Weitere Infos unter www.carlfriedrich-claus.de
Dank der Sparkassenstiftung Erzgebirge, dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen, der Stadt Annaberg-Buchholz für den personellen Einsatz, für die Kooperationen, Dank den Künstlern, den Sponsoren, Institutionen, Firmen für alle ehrenamtlich geleisteten Stunden und den Mitstreitern im Vorstand.

Margit Kreißl, Vorstandsvorsitzende

Die Lichtkünstlerin Claudia Reh brachte eine zauberhafte Stimmung ins alte Annaberger Stadtbad. Foto: Lea Marthe Schlenz und Martha Maria Panzer

Stadtwerke Annaberg-Buchholz und Verein Annaberger Land e.V. – Partner in der Region

Neuer Regionalmanager und Geschäftsführer

Nach 16 Jahren engagierter Arbeit als Regionalmanager und Geschäftsführer des Vereins Annaberger Land e.V. ging Hans Feller in den Ruhestand. Bestimmt wird er sich auch weiterhin für seine Heimat mit Rat und Tat einsetzen. Der heute 69-Jährige steht für eine erfolgreiche regionale Entwicklung in einer ländlich geprägten Region. Menschliches und faires Miteinander waren ihm stets wichtig.

Im Rahmen des Förderprogrammes zur Integrieren Ländlichen Entwicklung (ILE) hat die Region Annaberger Land in den vergangenen Jahren zahlreiche Maßnahmen umsetzen können, um die Lebensverhältnisse in der Region aufzuwerten. Geld ging an Firmen, Vereine, Kirchen und Privatpersonen.

Hans Feller, der Ur-Mildenaauer, half zahlreichen Antragsstellern, sich im Dschungel der Bürokratie zurechtzufinden und Fördermittel erfolgreich zu beantragen. Mit regelmäßig stattfindenden sportlichen und kulturellen Veranstaltungen, wie der Sternwanderung oder dem Annaberger-Landring-Radeln, machte er das Annaberger Land liebens- und lebenswerter. Wünschen wir Hans Feller alles Gute für den neuen Lebensabschnitt – die Stadtwerke Annaberg-Buchholz hoffen sehr, dass er

ihnen noch lange als Rätselautor für dieses Heft treu bleibt.

In die Fußstapfen Hans Fellers tritt ein junger Mann, der aber kein ganz Unbekannter ist: Andi Weinhold. Er wurde Deutscher Meister und Vize-Europameister in der Mountainbike-Disziplin Cross Country, studierte Wirtschaftswissenschaften in Chemnitz und absolvierte ein Europastudium, zudem Praktika bei der Oberbürgermeisterin in Chemnitz und bei der Wirtschaftsförderung. Mit Motivation nahm er nach einer gemeinsamen Zeit mit seinem Vorgänger die neue Aufgabe in Angriff. Wünschen wir ihm viel Erfolg für seine verantwort-

ungsvolle Tätigkeit. Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz sehen sich weiter als Partner des Vereins Annaberger Land e.V.

Das Annaberger Land liegt mitten im Erzgebirge, unmittelbar an der Grenze zur Tschechischen Republik. Es umfasst ein Gebiet von ca 325 qkm. Es setzt sich zusammen aus 13 Gemeinden und Städten mit 52 Ortsteilen und ca. 47.000 Einwohnern. Der ländliche Raum um die Kreisstadt Annaberg-Buchholz herum bis zur Kreisstadt Marienberg bietet ideale Voraussetzungen, Sport und Erholung mit den kulturellen Angeboten der städtischen Bereiche und des Umfeldes zu verbinden. Weit über die Region hinaus ist beispielsweise bei Freizeitsportlern der Annaberger Landring – das Annaberger-Landring-Radeln alljährlich im August wird von den Stadtwerken Annaberg-Buchholz gesponsert.

Mehr zum Verein: www.annabergerland.de

Hans Feller (links) ging an seinem 69. Geburtstag in den wohlverdienten Ruhestand – der neue Geschäftsführer des Vereins Annaberger Land heißt Andi Weinhold und ist 27 Jahre alt.



Stadtwerke Annaberg-Buchholz und Antennengemeinschaft Wiesa II vereinbarten Kooperation

Schnelles Internet für Wiesa

Die Kunden der Antennengemeinschaft Wiesa II können nun auch auf ein interessantes Angebot der Stadtwerke Annaberg-Buchholz zurückgreifen: Nach der Ertüchtigung des Antennenkabelnetzes, welche gemeinsam mit der Firma Antennen Reuter GmbH erfolgte, sind über dieses jetzt schnelle Internet- sowie Telefonanschlüsse zu günstigen Konditionen möglich. Einen entsprechenden Kooperationsvertrag unterzeichneten kürzlich Jens Herrmann und Olaf Frömel für die Antennengemeinschaft Wiesa II und Jörg Tottewitz für die Stadtwerke Annaberg-Buchholz. „Das ist ein weiteres Beispiel für eine gute Zusammenarbeit vor Ort“, meinte Jörg Tottewitz, Geschäftsführer der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH, nachdem er seine Unterschrift unter das Dokument setzte. Gemeinsam mit den Wiesaern soll auf lange Sicht an einem Strang gezogen werden: „Die Attraktivität der Anschlüsse haben wir deutlich erhöht. Nun freuen wir uns auf ein vertrauensvolles, dauerhaftes Miteinander.“



Olaf Frömel, Technischer Leiter der Antennengemeinschaft Wiesa II, Jens Herrmann, Vorstandsvorsitzender des Vereins sowie Jörg

Tottewitz, Geschäftsführer der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH (von links), bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.

Energielexikon: Strom von A - Z

Abschlagszahlungen

Wird der Verbrauch für mehrere Monate abgerechnet, so können die Stadtwerke für die nach der letzten Abrechnung verbrauchte Elektrizität Abschlagszahlung verlangen. Diese ist anteilig für den Zeitraum der Abschlagszahlung entsprechend dem Verbrauch im zuletzt abgerechneten Zeitraum zu berechnen. Ist eine solche Berechnung nicht möglich, so bemisst sich die Abschlagszahlung nach dem durchschnittlichen Verbrauch vergleichbarer Kunden.

Erneuerbare Energien

Erdwärme, Sonne, Wasser und Wind sind Energieträger, die gegenwärtig unbegrenzt zur Verfügung stehen. Einzig die Wasserkraft spielt in der deutschen Energiewirtschaft eine größere Rolle: Etwa 3,5 Prozent des Stroms kommen hierzulande von den Stauwerken und Talsperren. Auch die Stadtwerke Annaberg-Buchholz betreiben Wasserkraftanlagen, deren Besichtigung nach Voranfrage möglich ist. Sonnenkraft und Windenergie lassen sich in Deutschland momentan ohne Subventionen nicht wirtschaftlich nutzen. Deshalb unterstützen Energieversorgungsunternehmen viele Projekte, in denen zukünftige Anwendungsmöglichkeiten getestet werden.

Grundpreis

Der Grundpreis wird aus einem festen Leistungspreisanteil für die jeweilige Bedarfsart und dem Verrechnungspreis für die erforderlichen Mess- und Steuereinrichtungen gebildet. Der Grundpreis wird für die Dauer eines Abrechnungsjahres ermittelt.

Kraft-Wärme-Kopplung

Gleichzeitig in einem Prozess gekoppelte Gewinnung von thermischer und elektrischer Energie

mittels einer Energie-Umwandlungs-Anlage. Hierbei wird die eingesetzte Primärenergie (Gas oder Öl) optimal ausgenutzt. Voraussetzung für einen effizienten Einsatz ist die 100 prozentige Nutzung der gewandelten elektrischen und thermischen Energie. Man kennt zwei Möglichkeiten: Blockheizkraftwerke nutzen die Abwärme von Benzin-, Diesel- oder Gasmotoren. Dadurch sind Wirkungsgrade bis zu 85 % möglich. In Heizkraftwerken wird durch Entnahme von Dampf aus der Turbine die Stromerzeugung leicht reduziert, dafür aber wesentlich mehr Heizenergie gewonnen. So lässt sich der Wirkungsgrad von 40 % bei der reinen Stromgewinnung auf bis zu 90 % Gesamt-Wirkungsgrad steigern. Kraft-Wärme-Kopplung führt zur besseren Umweltverträglichkeit und hilft Energie zu sparen. Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz betreiben eigene Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen.

Mitteilungspflicht

Ändern sich die Berechnungsgrundlagen, sowohl bei Verbrauchssteigerungen als auch bei Verbrauchsminderungen, so ist dies den Stadtwerken mitzuteilen, damit die Abschlagszahlungen angepasst werden können – zur Vermeidung von erheblichen Nach- bzw. Überzahlungen.

Schwachlastregelung

Der Kunde kann die Anwendung der Schwachlastregelung verlangen. Die Schwachlastzeit beträgt täglich 8 Stunden, zurzeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr. Der Strombezug wird durch einen Zweitarifzähler gemessen und gesondert angezeigt. Der Verrechnungspreis (Messpreis) für Messung, Abrechnung und Inkasso richtet sich nach Art und Umfang der Messeinrichtung. Das Verrechnungsentgelt ergibt sich aus den Verrechnungspreisen gemäß Preisblatt.

Stromkennzeichnung

Mit der Liberalisierung der Strommärkte und der Zunahme des Wettbewerbs steigen auch die Anforderungen an Transparenz und Verbraucherinformation. Die Europäische Gemeinschaft hat in diesem Zusammenhang die Stromkennzeichnung als notwendigen Beitrag für einen verbesserten Verbraucherschutz erklärt und die Mitgliedsländer zur Einführung und Umsetzung einer Stromkennzeichnung verpflichtet.

Der deutsche Gesetzgeber hat diese europäischen Vorgaben im Rahmen des „Zweiten Gesetzes zur Neuordnung des Energiewirtschaftsrechts“ in nationales Recht umgesetzt. Das Gesetz ist am 13. Juli 2005 in Kraft getreten. Erstmals zum 15. Dezember 2005 hat gegenüber dem Endkunden der Ausweis der Stromherkunft zu erfolgen.

Der Pflicht zur Veröffentlichung eines Stromkennzeichens (Kennzeichnungspflicht) unterliegen alle Energieversorgungsunternehmen, die in Deutschland Letztverbraucher mit elektrischem Strom beliefern.

Durch die Stromkennzeichnung sollen alle Letztverbraucher von Strom über den bereitgestellten Gesamtenergieträgermix ihres EVU informiert werden.

Treppenhausbeleuchtung

Die Kosten für Treppenhausbeleuchtung, Wasser- und Kanalgebühren sind vom Hauseigentümer zu bezahlen. Eine etwaige Umlegung ist vom Hausbesitzer vorzunehmen.

Zählerablesung

Die Zähler werden nur einmal im Jahr abgelesen und der Verbrauch demnach jährlich abgerechnet. Bitte ermöglichen Sie uns zu den Ablesungen den Zutritt zum Zähler.

Stadtwerke werten Schlettauer Infrastruktur auf

Trafostation am Haken

Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz verkabeln derzeit im Zuge der Ertüchtigung des Stromnetzes „Annaberger Land“ zwischen dem Steinbruch Dörfel und der Schlettauer Kläranlage eine noch bestehende 10-KV-Freileitung. In diesem Zusammenhang werden zwei alte Maststationen durch eine neue Trafostation ersetzt. Kürzlich wurde diese Station von einem Schwerlasttransporter angeliefert und mit Hilfe eines 140-Tonnen-Kranes platziert.

Für die Einwohner der Stadt Schlettau und ih-

res Ortsteiles Dörfel bedeutet die Versorgung über das neue 10-KV-Kabel ein großes Plus in Sachen Versorgungssicherheit und ist eine nachhaltige Investition in die Infrastruktur. Am 01.01.2012 wurde das örtliche Stromnetz von den Stadtwerken Annaberg-Buchholz übernommen.

Millimeterarbeit mit einem Riesenkran: Die neue Trafostation wurde ohne Probleme exakt auf das vorbereitete Fundament platziert.



Strom und Gas der Stadtwerke Annaberg-Buchholz für Unternehmen aus der Region

Silberland GmbH aus Jahnsbach

Jede Anlage ist ein Unikat, ganz speziell für ihre Aufgabe und ihren Einsatzort angepasst. Seit ihrer Gründung vor 14 Jahren plant, konstruiert und fertigt die Silberland Sondermaschinen und Fördertechnik GmbH individuell und nach Kundenvorstellung. Dabei haben wir uns auf die Optimierung bestehender Fertigungsabläufe konzentriert“, weiß Matthias Herpich, Geschäftsführer des Unternehmens. Viele Produktionsstrecken erfüllen mit den veränderten Anforderungen

der Endprodukte nicht mehr die Parameter eines kontinuierlichen Durchlaufs. „Hier kommen wir ins Spiel, setzen uns mit den Transport- und Verfahrensproblemen innerhalb dieser Prozesse auseinander, entwickeln und konstruieren dazu optimale Lösungsvorschläge und bieten entsprechende Vergleichsvarianten an.“, so der 57-Jährige.

Darüber hinaus entstehen in dem Unternehmen neben Einzelkomponenten auch ganze Anlagen



Z & V BAUART GmbH aus Zschopau

Ebenfalls Strom- und Gaskunde der Stadtwerke Annaberg-Buchholz wurde die Z & V BAUART GmbH aus Zschopau. Unter der Leitung der Geschäftsführer Ingolf Zinner und Enrico Voigt sind derzeit 20 Mitarbeiter in dem Unternehmen beschäftigt. Trockenbau, Schall- und Brandschutzkonstruktionen, Möbelbau, Verlegung von Parkett- und Laminatböden, anspruchsvolle Innenraumgestaltung sowie Restaurierung und Denkmalschutz sind die Tätigkeitsschwerpunkte. Die Firmengeschichte dieses heimischen Unternehmens erzählt von einer gesunden Firmenentwicklung: „Am 21. Juni 1999 ging es los, die Einliegerwohnung der Eltern wurde zum Büro umfunktioniert, das Firmenschild installiert und mit insgesamt fünf Mitarbeitern haben wir die ersten Aufträge bewältigt“, berichtet Geschäftsführer Ingolf Zinner. Ein stetiges Wachstum in den ersten vier Jahren führte zu erheblichen Platznöten, so dass gemeinsam mit einem Partner das Postgebäude am Zschopauer Altmarkt erworben und 2003 zum neuen Firmensitz umfunktioniert wurde. 2003/2004 ist dann das Tätigkeitsfeld auf Arbeitssicherheit und SiGe-Koordination er-

weitert worden. Jörg Martin, ein ausgebildeter Sicherheitsingenieur, übernahm diesen Bereich. 2005 dann ein Meilenstein: der erste Export des Z & V BAUART-Handwerks. Aufträge in Österreich und Italien wurden erfolgreich akquiriert und abgearbeitet. Platzmangel brachte 2007 erneute Probleme. Auch hier half wieder die Deutsche Post AG, sie veräußerte ihr hiesiges Postverteilungszentrum und nutzt es seitdem gemeinsam mit der Z & V BAUART GmbH. Ausreichend Lager- und Parkfläche standen nun zur Verfügung. 2009 kam es auch zur Erfüllung eines lang ersehnten Traumes, die eigene Tischlerwerkstatt ging in Betrieb. Des Weiteren erfolgte in dem Jahr die Präqualifizierung, nach einem anspruchsvollen Bewerbungsverfahren mit zahlreichen Nachweisen über die Qualität, Liquidität und Geeignetheit wurde die Z & V BAUART GmbH bei einem unabhängigen Verein als qualifiziertes Unternehmen gelistet. In den letzten beiden Jahren wurde in die Ausstattung der Tischlerwerkstatt weiter investiert, so dass viele interessante Aufträge deutschlandweit realisiert werden konnten.

FIRMENPORTRÄT

für die Baustoffförderung, Asphaltherstellung oder Fluss- und Schwerspatverarbeitung. Und längst versteht man sich als kompetenter Ansprechpartner für Aufbereitungsanlagen im aufstrebenden Bereich der Ersatzbrennstoffe. Als jüngstes Beispiel verweist Herpich auf die komplette Recyclingstrecke für eine Biogasanlage der BGA Biogas 2 GmbH in Bad Köstritz.

Derzeit sind in der Silberland GmbH 31 gut qualifizierte Facharbeiter im Anlagenbau und Hydraulikservice beschäftigt. Ein Zufall ist das nicht: „Wir bilden seit Unternehmensgründung selbst aus“, betont Mitgeschäftsführerin Ramona Herpich. Zurzeit lernen ein Feinwerkmechaniker und ein Technischer Produktdesigner im Unternehmen. Für den Hydraulikservicebereich sucht die Firma z. Z. noch einen Auszubildenden.

Die Silberland Sondermaschinen und Fördertechnik GmbH wurde Stromkunde der Stadtwerke Annaberg-Buchholz, betreut von Rita Epperlein, Servicefiliale Thum.

Das Firmengebäude der Silberland Sondermaschinen und Fördertechnik GmbH Jahnsbach.

FIRMENPORTRÄT



Sandy Böttcher, Leiterin der Servicefiliale Zschopau der Stadtwerke Annaberg-Buchholz, begrüßt Ingolf Zinner als neuen Strom- und Gaskunden.



Anna Sumselicht freut sich auf den Sommer und verlost WM-Fußbälle

Schöne Sommerferien für alle Kinder!

heraufschallen. Stimmt das wirklich, liebe Kinder? Sehen Eure Familien auch jeden Tag Fußball oder nur Eure Papas? Schreien die dann auch ganz laut „TOOOR“? Wir haben ja im Bienenstock keinen Fernseher, wie Ihr Euch sicher denken könnt. Deshalb interessiert mich besonders, wie so ein Fußballspieler aussieht. Malt mir doch bitte einen solchen Fußballer mit Ball auf ein Blatt Papier und schickt es mir:

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
Pressestelle
Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz

Hallo, liebe Kinder!

Danke für die vielen schönen Osterbilder, die Ihr mir gemalt habt. Jetzt weiß ich endlich, wie man dieses Fest feiern kann. Daheim im Bienenstock habe ich alles erzählt und es fiel uns gar nicht so leicht, die schönsten Bilder auszusuchen. Welche uns am besten gefallen haben, könnt Ihr auf dieser Seite sehen. Die drei kleinen Künstler erhalten jeweils eine Familienfreikarte für die Badeanstalt am Stangewald in Buchholz.

Wenn das Wetter schön ist, werde ich auch mal nach Buchholz fliegen und den Kindern beim Baden zusehen. Jetzt muss ich mich aber erst noch auf die Bienenschule konzentrieren, bald gibt es

Zeugnisse und vielleicht wird es doch noch eine 1 in meinem Lieblingsfach Blütenkunde. Über 100 Blüten müssen wir unterscheiden können und unsere Lehrerin, Frau Sumsstreg, gibt bei nur einem Fehler keine 1 mehr.

Frau Sumsstreg sagt, in den nächsten Tagen wäre die beste Zeit zum Üben. Ganz ruhig wäre es auf den Feldern, abends kommen keine Wanderer oder Radfahrer vorbei. Das liegt an der Fußball-Weltmeisterschaft, sagt sie, weil alle Menschen vor dem Fernseher sitzen und Fußball anschauen. Wir sollen nur nicht erschrecken, wenn auf unserem Übungsfeld von weit her, aus Königswalde oder Cunersdorf, laute „TOOOR“-Schreie zu uns

Die drei schönsten Bilder werden im nächsten Heft veröffentlicht und deren Einsender erhalten jeweils von mir einen richtig tollen WM-Fußball. Dann wünsche ich Euch schöne Sommerferien, genießt die Zeit und lasst Euch den Honig schmecken. Im September hören und lesen wir dann wieder voneinander.

Eure Anna Sumselicht

Einsendeschluss ist der 8. Juli 2014. Teilnehmen dürfen alle Kinder bis zwölf Jahre, deren Eltern keine Mitarbeiter der Stadtwerke Annaberg-Buchholz sind. Bitte Einverständniserklärung der Eltern mit Unterschrift zur Teilnahme am Gewinnspiel vermerken. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Luca Herrmann, Crottendorf



Nina Schubert, Tannenberg



Alida Ebert, Annaberg-Buchholz



GRUPPE A

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|-----------|----------------------|----------|
| Do 12.06. | 17:00 (D 22:00) | Sao Paulo | Brasilien - Kroatien | : |
| Fr 13.06. | 13:00 (D 18:00) | Natal | Mexiko - Kamerun | : |
| Di 17.06. | 16:00 (D 21:00) | Fortaleza | Brasilien - Mexiko | : |
| Mi 18.06. | 18:00 (D 00:00) | Manaus | Kamerun - Kroatien | : |
| Mo 23.06. | 17:00 (D 22:00) | Brasilia | Kamerun - Brasilien | : |
| Mo 23.06. | 17:00 (D 22:00) | Recife | Kroatien - Mexiko | : |

GRUPPE C

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|----------------------------|----------|
| Sa 14.06. | 13:00 (D 18:00) | Belo Horizonte | Kolumbien - Griechenland | : |
| Sa 14.06. | 22:00 (D 03:00) | Recife | Elfenbeinküste - Japan | : |
| Do 19.06. | 13:00 (D 18:00) | Brasilia | Kolumbien - Elfenbeinküste | : |
| Do 19.06. | 19:00 (D 00:00) | Natal | Japan - Griechenland | : |
| Di 24.06. | 16:00 (D 22:00) | Cuiaba | Japan - Kolumbien | : |
| Di 24.06. | 17:00 (D 22:00) | Fortaleza | Griechenland - Elfenbeink. | : |

GRUPPE E

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|-----------------------|----------|
| So 15.06. | 13:00 (D 18:00) | Brasilia | Schweiz - Ecuador | : |
| So 15.06. | 16:00 (D 21:00) | Porto Alegre | Frankreich - Honduras | : |
| Fr 20.06. | 16:00 (D 21:00) | Salvador | Schweiz - Frankreich | : |
| Fr 20.06. | 19:00 (D 00:00) | Curitiba | Honduras - Ecuador | : |
| Mi 25.06. | 16:00 (D 22:00) | Manaus | Honduras - Schweiz | : |
| Mi 25.06. | 17:00 (D 22:00) | Rio de Janeiro | Ecuador - Frankreich | : |

GRUPPE G

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|-----------|------------------------|----------|
| Mo 16.06. | 13:00 (D 18:00) | Salvador | Deutschland - Portugal | : |
| Mo 16.06. | 19:00 (D 00:00) | Natal | Ghana - USA | : |
| Sa 21.06. | 16:00 (D 21:00) | Fortaleza | Deutschland - Ghana | : |
| So 22.06. | 18:00 (D 00:00) | Manaus | USA - Portugal | : |
| Do 26.06. | 13:00 (D 18:00) | Recife | USA - Deutschland | : |
| Do 26.06. | 13:00 (D 18:00) | Brasilia | Portugal - Ghana | : |

ACHTELFINALE

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|---------------|-----------------|----------------|----------------------|----------|
| AF1 Sa 28.06. | 13:00 (D 18:00) | Belo Horizonte | Sieger A - Zweiter B | : |
| AF2 Sa 28.06. | 17:00 (D 22:00) | Rio de Janeiro | Sieger C - Zweiter D | : |
| AF3 So 29.06. | 13:00 (D 18:00) | Fortaleza | Sieger B - Zweiter A | : |
| AF4 So 29.06. | 17:00 (D 22:00) | Recife | Sieger D - Zweiter C | : |
| AF5 Mo 30.06. | 13:00 (D 18:00) | Brasilia | Sieger E - Zweiter F | : |
| AF6 Mo 30.06. | 17:00 (D 22:00) | Porto Alegre | Sieger G - Zweiter H | : |
| AF7 Di 01.07. | 13:00 (D 18:00) | Sao Paulo | Sieger F - Zweiter E | : |
| AF8 Di 01.07. | 17:00 (D 22:00) | Salvador | Sieger H - Zweiter G | : |

Gemeinsam erleben mit den

STADT Annaberg-Buchholz
WERKE

NÄHE
TUT GUT!

GRUPPE B

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|--------------------------|----------|
| Fr 13.06. | 16:00 (D 21:00) | Salvador | Spanien - Niederlande | : |
| Fr 13.06. | 18:00 (D 00:00) | Cuiaba | Chile - Australien | : |
| Mi 18.06. | 13:00 (D 18:00) | Porto Alegre | Australien - Niederlande | : |
| Mi 18.06. | 16:00 (D 21:00) | Rio de Janeiro | Spanien - Chile | : |
| Mo 23.06. | 13:00 (D 18:00) | Curitiba | Australien - Spanien | : |
| Mo 23.06. | 13:00 (D 18:00) | Sao Paulo | Niederlande - Chile | : |

GRUPPE D

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|----------------------|----------|
| Sa 14.06. | 16:00 (D 21:00) | Fortaleza | Uruguay - Costa Rica | : |
| Sa 14.06. | 18:00 (D 00:00) | Manaus | England - Italien | : |
| Do 19.06. | 16:00 (D 21:00) | Sao Paulo | Uruguay - England | : |
| Fr 20.06. | 13:00 (D 18:00) | Recife | Italien - Costa Rica | : |
| Di 24.06. | 13:00 (D 18:00) | Natal | Italien - Uruguay | : |
| Di 24.06. | 13:00 (D 18:00) | Belo Horizonte | Costa Rica - England | : |

GRUPPE F

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|--------------------------|----------|
| So 15.06. | 19:00 (D 00:00) | Rio de Janeiro | Argentinien - Bosnien-H. | : |
| Mo 16.06. | 16:00 (D 21:00) | Curitiba | Iran - Nigeria | : |
| Sa 21.06. | 13:00 (D 18:00) | Belo Horizonte | Argentinien - Iran | : |
| Sa 21.06. | 18:00 (D 00:00) | Cuiaba | Nigeria - Bosnien-H. | : |
| Mi 25.06. | 13:00 (D 18:00) | Porto Alegre | Nigeria - Argentinien | : |
| Mi 25.06. | 13:00 (D 18:00) | Salvador | Bosnien-H. - Iran | : |

GRUPPE H

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|---------------------|----------|
| Di 17.06. | 13:00 (D 18:00) | Belo Horizonte | Belgien - Algerien | : |
| Di 17.06. | 18:00 (D 00:00) | Cuiaba | Russland - Südkorea | : |
| So 22.06. | 13:00 (D 18:00) | Porto Alegre | Belgien - Russland | : |
| So 22.06. | 16:00 (D 21:00) | Rio de Janeiro | Südkorea - Algerien | : |
| Do 26.06. | 17:00 (D 22:00) | Sao Paulo | Südkorea - Belgien | : |
| Do 26.06. | 17:00 (D 22:00) | Curitiba | Algerien - Russland | : |

VIERTELFINALE

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|---------------|-----------------|----------------|-------------------------|----------|
| VF1 Fr 04.07. | 13:00 (D 18:00) | Rio de Janeiro | Sieger AF5 - Sieger AF6 | : |
| VF2 Fr 04.07. | 17:00 (D 22:00) | Fortaleza | Sieger AF1 - Sieger AF2 | : |
| VF3 Sa 05.07. | 13:00 (D 18:00) | Brasilia | Sieger AF7 - Sieger AF8 | : |
| VF4 Sa 05.07. | 17:00 (D 22:00) | Salvador | Sieger AF3 - Sieger AF4 | : |

HALBFINALE

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|---------------|-----------------|----------------|-------------------------|----------|
| HF1 Di 08.07. | 17:00 (D 22:00) | Belo Horizonte | Sieger VF1 - Sieger VF2 | : |
| HF2 Mi 09.07. | 17:00 (D 22:00) | Sao Paulo | Sieger VF3 - Sieger VF4 | : |

SPIEL UM PLATZ 3

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------|-------------------------------|----------|
| Sa 12.07. | 17:00 (D 22:00) | Brasilia | Verlierer HF1 - Verlierer HF2 | : |

FINALE

| Datum | Uhrzeit | Ort | Spiel | Endstand |
|-----------|-----------------|----------------|-------------------------|----------|
| So 13.07. | 16:00 (D 21:00) | Rio de Janeiro | Sieger HF1 - Sieger HF2 | : |

HOLT EUCH DEN SIEG!

NÄHE TUT GUT!

und fahrt mit den Stadtwerken Annaberg-Buchholz zum DFB!

1. PREIS

FAHRT MIT DEN STADTWERKEN ZUM DFB!

Zwei Tickets für ein Spiel der deutschen Nationalmannschaft, zwei Übernachtungen für zwei Personen sowie 100,- EUR Startguthaben

Jetzt lohnt es doppelt, Strom- oder Gaskunde der Stadtwerke Annaberg-Buchholz zu werden: In der Zeit vom 12. Juni - 11. Juli 2014 bekommt jeder Neukunde einen WM-Ball und kann weltmeisterliche Preise abräumen!

2. PREIS

ERHOLT EUCH BEI DEN STADTWERKEN!

Ein verlängertes Wochenende (vier Tage für zwei Personen)* in einem Ferienappartement in Heringsdorf auf Usedom

3. PREIS

EINE SAISON BEI EUREM LIEBLINGSCLUB!

Eine Dauerkarte beim jeweiligen Lieblingsverein, wahlweise für den FC Erzgebirge Aue oder den Chemnitzer FC

4. PREIS

TREIBT SELBST SPORT!

Ein Einkaufsgutschein über 150 EUR für EASTSIDE SportMüller Chemnitz

5. - 10. PREIS

GEWINNT STADTWERKE-ENERGIE!

Jeweils eine Freimenge von 250 kWh Strom der Stadtwerke Annaberg-Buchholz

Teilnahmebedingungen: Jeder, der in der Zeit vom 12. Juni bis zum 11. Juli 2014 die Filialen der Stadtwerke Annaberg-Buchholz (in Annaberg-Buchholz, Chemnitz, Flöha, Kirchberg, Hohenstein-Ernstthal, Thum, Zschopau oder Zwönitz) besucht, darf teilnehmen. Ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Stadtwerke Annaberg-Buchholz und deren Familienangehörige. Es erfolgt keine Barauszahlung der Gewinne. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

* Auf Wunsch auf eigene Kosten verlängerbar.



WM 2014



„Nähe tut gut“ - auch im Internet

Neben der Neugestaltung der Internetpräsenz der Stadtwerke Annaberg-Buchholz können sich Bestandskunden und Interessierte auch an den neuen Kundenportalen der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG erfreuen. Mit dem Start der neuen Homepage am 01.09.2014 steht einerseits dem Bestandskunden ein Onlinekundenportal und andererseits dem Interessierten ein Neukundenportal zur Verfügung.

Onlinekundenportal

Im Onlinekundenportal können Bestandskunden nahezu alle Möglichkeiten des Servicecenters in Anspruch nehmen. Man kann beispielsweise seine persönlichen Daten einsehen und verwalten. Dazu gehören insbesondere die Änderung von persönlichen Daten, die Eingabe von Zählerständen, die Änderung von Abschlägen, die Einsichtnahme von aktuellen Rechnungen und Verträgen sowie die Möglichkeit einer freien Kontaktanfrage. Mit dieser Portal-lösung ist es möglich, 24 Stunden täglich, und das sieben Tage die Woche, den Service der

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG zu nutzen. Damit wird ein deutlich höherer Servicegrad erreicht.

Kai Aschermann, Leiter des Servicecenters, stellt die Vorteile dieser Lösung heraus: „Mit der Portallösung bieten wir unseren Kunden ein weiteres vor allem auch zeitgemäßes Kommunikationsmittel, mit dem unabhängig von Öffnungszeiten oder Postlaufzeiten einfache Datenänderungen bzw. -abfragen bequem von zu Hause erledigt werden können. Viele Kunden verfügen mittlerweile über festes oder mobiles Internet und können so eine Menge Zeit sparen. Banken bieten seit Jahren schon das online Banking, insofern haben wir hier speziell für die Bedürfnisse eines Großteils unserer Kunden nachgezogen. Sobald Änderungen im Bestandskundenportal seitens der Nutzer vorgenommen werden, sind diese für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sofort sichtbar. Gleichzeitig laufen im Hintergrund entsprechende Plausibilitätsprüfungen und interne IT-Prozesse, die der Datenrichtigkeit sowie Datensicherheit dienen. Insgesamt wird damit ein hohes Maß an Si-

cherheit und Verlässlichkeit gewährleistet. Die Bedienung ist einfach, verständlich und für jedermann machbar. Selbstverständlich werden wir auch in Zukunft wie gewohnt persönlich vor Ort für die Kunden der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG da sein.“

Jens Herrmann, Vertriebsleiter bei der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG, erhofft sich eine schnelle Akzeptanz bei den Bestandskunden: „Wir hoffen sehr, dass unsere Kunden das Onlineangebot wahrnehmen und sich von der leichten und verständlichen Registrierung und Nutzung überzeugen lassen und das Onlinekundenportal schnell als Informations- und Kommunikationsplattform nutzen werden.“

Die ersten 50 registrierten Kunden erhalten ein Startguthaben in Höhe von 25 € auf ihre Jahresrechnung 2014.

Neukundenportal

Allen Interessenten bietet das Neukundenportal die Möglichkeit, sich online über die Angebote der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG zu informieren und den Vertrag unkompliziert online abzuschließen. Der Neukunde erhält alle Vertragsunterlagen bequem per E-Mail. Selbstverständlich kann der Neukunde alle Leistungen des Servicecenters oder einer Vorortberatung durch die Servicefilialen ergänzend in Anspruch nehmen.

Alle Neukunden, die ihren Vertrag online abschließen, erhalten ebenfalls ein Startguthaben in Höhe von 25 € auf ihre Jahresrechnung.



SIE BEFINDEN SICH HIER ▶ Startseite ▶ Kundenportal

WILLKOMMEN IM KUNDEN PORTAL DER STADTWERKE ANNABERG-BUCHHOLZ

VERWENDEN SIE DEN TARIFRECHNER UM EINES UNSER SPEZIELL AUF SIE ZUGESCHNITTENEN UND GÜNSTIGEN ANGEBOTE ZU ERMITTELN. DEN WECHSEL VON IHREM ALTVERSORGER ÜBERNEHMEN WIR FÜR SIE!



INFO-HOTLINE

Haben Sie Fragen?



Fragen und Antworten

Auf einen Blick: Häufige Fragen und Antworten.
mehr



Kundenportal

Bereits Kunde? Dann loggen Sie sich hier ein.
mehr

ONLINEKUNDENPORTAL IM ÜBERBLICK

Möglichkeiten:

- Persönliche Daten einsehen und korrigieren
- Zählerstände eingeben
- Abschläge ändern
- Einsicht in Tarife und Rechnungen

Registrierung:

- www.swa-b.de aufrufen
- Onlinekundenportal öffnen
- Registrieren mit E-Mail-Adresse und Kunden- bzw. Zählernummer

„500 Jahre Barbara Uthmann“ – Annaberg-Buchholz begeht ein besonderes Jubiläum

Festwochenende vom 22. bis 24. August



Das Jahr 2014 steht in Annaberg-Buchholz ganz im Zeichen des Jubiläums „500 Jahre Barbara Uthmann“. Mit dem Neujahrsempfang, der Ausstellung „Persönlichkeiten unserer Stadt“ sowie einem Unternehmertreffen wurde der Auftakt für das Festjahr bereits gegeben. In den kommenden Wochen werden zahlreiche Veranstaltungen und andere Höhepunkte das Leben und Werk der wohl bedeutendsten sächsischen Unternehmerin im 16. Jahrhundert ins Licht der Öffentlichkeit rücken.

Weithin bekannt ist bisher das Wirken Barbara Uthmanns als Bortenverlegerin. In einer Periode, als die Ausbeuten im Bergbau zurück gingen, gab sie bis zu 900 Bortenwikerinnen Arbeit. Der Sächsisch-erzgebirgische Klöppelverband e.V., die Klöppelschule im Haus des Gastes Erzhammer sowie die Stadt Annaberg-Buchholz sehen sich in dieser Traditionslinie. Auf dem Annaberger Markt steht eine Statue Barbara Uthmanns und im Stadtpark ein Grabdenkmal. Außerdem trägt ein Wohngebiet in Annaberg-Buchholz, der Barbara-Uthmann-Ring, ihren Namen.

Neben ihren Verdiensten als Verlegerin von Borten wird im Festjahr ihr Wirken im Montanwesen in den Mittelpunkt gerückt. Ab 1553, als ihr Mann Christoph Uthmann verstarb, führte sie gemeinsam mit ihren Söhnen das große Uthmannsche Montanunternehmen weiter. Dazu gehörten Gruben, Pochwerke und Hütten in Bergrevieren zwischen Schneeberg, Annaberg und Marienberg.

Der wohl bedeutendste Betrieb war die Saigerhütte in Olbernhau/Grünthal, die sich von 1550 bis 1567 im Besitz der Familie Uthmann befand. Dort wurde aus Schwarzkupfer Silber geschmolzen. Diese Technologie gewann in Zeiten nachlassender Ausbeuten mehr und mehr an Bedeutung. Bis 1567 hatten die Uthmanns deshalb vom Kurfürsten das Privileg, alles silberhaltige Schwarzkupfer aufkaufen zu dürfen. Danach erzwang der Kurfürst einen Verkauf der Saigerhütte an ihn selbst. Ein Brief, der aus dieser Zeit von den Hüttenarbeitern an den Kurfürsten geschrieben wurde, verdeutlicht, welche Rechte Barbara Uthmann ihren Mitarbeitern einräumte: Lohnfortzahlung bei Krankheit, freier Arztbesuch sowie Deputate an verschiedenen Nahrungsmitteln. Aus alledem wird das unternehmerische und soziale Engagement von Barbara Uthmann deutlich.

Das Festjahr in Annaberg-Buchholz nimmt in vielfältiger Weise darauf Bezug.

Bis Juli 2014 rückt die Sonderausstellung „Kupfer, Silber, Blei – die Uthmannsche Saigerhütte in Grünthal“ im Erzgebirgsmuseum das bedeutendste Unternehmen der Familie ins Blickfeld. Am 31. Mai thematisiert die Annaberger Spitzenmodenacht ihr vielfältiges Wirken in der Textilbranche.

Den Höhepunkt bildet das Festwochenende vom 22. bis 24. August 2014. Sieben Theaterstücke, u.a. zu den Themen Bergbau, Barbara Uthmann, Bortenhandel und dem Leben im 16. Jahrhundert, ein historischer Markt sowie der nachgestaltete

Hochzeitszug von Barbara und Christoph Uthmann gehören zu den Höhepunkten. Freunde mittelalterliche Musik kommen beim Auftritt der Gruppe „Faun“ voll auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl ist u. a. mit einer Trink- und Schlemmermeile in der Buchholzer Straße gesorgt. 500 Klöpplerinnen starten einen Rekordversuch. Außerdem präsentieren der Sächsisch-erzgebirgische Klöppelverband e.V. sowie seine Mitglieder und Freunde 500 geklöppelte Bänder und 500 filigrane Blüten. Darüber hinaus werden die Annaberger Klöppeltage vom 20. bis zum 24. September 2014 ganz im Zeichen des Jubiläumsjahres stehen. Mit einer Sonderausstellung in der Manufaktur der Träume wird im Oktober an den berühmten Schnitzer Paul Schneider, einem Uthmann-Nachfahre erinnert. Im November befasst sich ein wissenschaftliches Kolloquium mit der Bedeutung und Rolle von Barbara Uthmann.



Besondere Veranstaltungen zu „500 Jahre Barbara Uthmann“

JULI

- 05.07. Barbara-Uthmann-Ring
Familienfest „Überall Sterne - musikalisch, modisch, geklöppelt“
- 12.07. Projekttag für Frauen
Auf den Spuren von Barbara Uthmann

AUGUST

09. - 10.08. Buchholz
Terrassenfest „Gärtnern wie die Uthmann“
- 22. - 24.08. Innenstadt Annaberg
Festwochenende** u.a. mit der Gruppe FAUN
Erzgebirgsmuseum
Eröffnung der Uthmann-Dauerausstellung

SEPTEMBER

20. - 24.09. Haus des Gastes Erzhammer
25. Annaberger Klöppeltage „Im Zeichen von Barbara Uthmann“

Stadtwerke Annaberg-Buchholz unterstützen Kirchberg Classics

Feuerwehr zuckelte gemütlich dahin

Seit 1998 gibt es in Kirchberg und Umgebung alljährlich ein „Volksfest auf Rädern“ – die Kirchberg Classics. Beim diesjährigen Oldtimertreffen und Rundfahrt am 7. Juni war die altherwürdige „Bierfeuerwehr“ der Stadtwerke Annaberg-Buchholz (Archivbild, da Rundfahrt nach Redaktionsschluss dieses Heftes) mit von der Partie und zuckelte gemütlich durch Westsachsen. Über Werdau ging es vom Kirchberger Festplatz aus nach Crimmitschau, zurück am Stadtrand von Zwickau entlang. Kontrollpunkte gab es für die rund 800 Fahrzeuge diesmal in Culitzsch, Zwickau-Hüttelsgrün, an der Burg Schönfels, dem Werdauer Markt, dem Crimmitschauer Markt sowie an der Gaststätte „Dänkritzer Schmiede“.

Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz waren jedoch



STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

NÄHE TUT GUT!



VIELE GRÜSSE
von den
Kirchberg-Classics
das Oldtimertreffen mit Rundfahrt

unterstützt durch die
Servicefiliale Kirchberg
der Stadtwerke Annaberg-Buchholz
Telefon 03 76 02 - 76 98 91 · www.swa-b.de



Schrauber Michl

www.kirchberg.de

nicht nur als Teilnehmer dabei. „Wir haben eine Postkarte kreiert, die jeder Teilnehmer der Tour auf unsere Kosten einmal versenden kann“, so Sissy Grübler, Mitarbeiterin Marketing/ Öffentlichkeitsarbeit bei den Stadtwerken Annaberg-Buchholz. „So wollen wir die fleißigen Initiatoren der Oldtimertour unterstützen und sie und ihr herrliches Maskottchen, den ‚Schrauber-Michl‘ bekannt machen“, erklärt Sissy Grübler den Hintergrund.

Die Traditionspflege bei den Kirchberger Technikfans hat übrigens eine lange Tradition. Bereits im Mai des Jahres 1929 erfolgte die Gründung des „Motorrad- und Automobilclubs Kirchberg und Umgebung“, im Jahre 1983 die Gründung des „Oldtimerclubs Kirchberg/Sa.“ Vor 16 Jahren schließlich startete erstmals die Kirchberg Classics mit damals 97 Teilnehmern. Bei den Oldtimerfreunden sprach sich die Tour schnell herum, so dass bei den Teilnehmerzahlen Rekord auf Rekord folgte.

SERVICEFILIALE KIRCHBERG

Torstraße 13 · 08107 Kirchberg
Telefon 037602 769891 · www.swa-b.de
Mo, Fr: 9 – 12 Uhr · Di, Do: 9 – 18 Uhr

SERVICEFILIALE HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 · Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 6687095 · www.swa-b.de
Mo, Mi, Fr: 9 – 12 Uhr · Di, Do: 9 – 18

SERVICEFILIALE FLÖHA

Erdmannsdorfer Straße 1 · 09557 Flöha
Telefon 03726 7907657 · www.swa-b.de
Mo: 9 – 12 Uhr · Di: 9 – 18 Uhr · Do: 9 – 18 Uhr

SERVICEFILIALE ZWÖNITZ

Bahnhofstraße 43 in den Räumen der Ergo
08297 Zwönitz · Telefon 037754 323248
Mo: 9 – 11 Uhr · Di: 15 – 17 Uhr · Do: 15 – 19 Uhr

SERVICEFILIALE CHEMNITZ

Clausstraße 63a · 09126 Chemnitz
Telefon 0371 40331988 · www.swa-b.de
Mo: 9 – 12 Uhr · Di: 9 – 18 Uhr · Do: 9 – 18 Uhr

SERVICEFILIALE THUM

Chemnitzer Straße 6 · 09419 Thum
Telefon 037297 855778 · www.swa-b.de
Di, Do: 9 – 18 Uhr · Fr: 9 – 12 Uhr

SERVICEFILIALE ZSCHOPAU

An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
Telefon 03725 3989662 · www.swa-b.de
Mo 9 – 12 Uhr · Di, Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 12 Uhr

SERVICEFILIALE SEHMATAL

Karlsbader Straße 125 · 09465 Sehma
Telefon 03733 5613503 · www.swa-b.de

Fußball tut gut

Zum Titelbild

Fußball – in diesen Tagen beherrscht, so scheint es, dieses Thema die Welt. Auch die Mitarbeiter der Stadtwerke Annaberg-Buchholz verfolgen natürlich die Spiele in Brasilien.

Wichtiger ist für das Unternehmen jedoch nach wie vor der Sport in der Region, ihm gilt das Engagement. Der FC Erzgebirge Aue und der Chemnitzer FC begeistern Woche für Woche die Menschen in der Region. Deshalb stellten sich diesmal Martin Männel (Torhüter FCE) und Marc Hensel (Mittelfeldspieler CFC) unserem Fotografen.

Frühlingsfreuden beim Rätseln gewonnen

Herzlichen Glückwunsch!

Ja, unser Kindermaskottchen galt es diesmal beim Kreuzworträtsel zu erraten. „Anna Sumselicht“ hatten fast alle Einsender auf ihren Karten bzw. in ihren Mails stehen, es gab eine Familientageskarte für die Preßnitztalbahn, ein Wellnesspaket „Cool down“ in der Saunalandschaft Atlantis sowie einen 30-Euro-Gutschein für eine Einkehr im Café Voigt in Chemnitz-Erfenschlag zu gewinnen.

Des Weiteren hatten wir auf der Seite „Der kleine Stadtwerker“ alle jungen Leser aufgerufen, Osterbilder zu malen. Als Gewinne winkten hier Freibad-Ein-

trittskarten. Die schönsten Einsendungen sind auf Seite 6 dieser Ausgabe zu bewundern. Eines hat unsere Redaktion jedoch besonders beeindruckt: Die gesamte Klasse 5 der Neuen Oberschule Crottendorf beteiligte sich. Grund genug, die talentierten Schüler im Kunstunterricht zu besuchen. Von Sissy Grübler (rechts im Bild) bekamen alle Künstler eine Freikarte für die Badeanstalt am Stangewald. Auch Kunstlehrerin Gabi Zien (links) freute sich und schlug spontan der Klasse vor: „Soll unsere nächste gemeinsame Ausfahrt nach Buchholz gehen?“

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz

Verantwortlich für den Inhalt: Jörg Tottewitz

Redaktion: Mike Päßler

Auflage: 75.000 Exemplare

E-Mail: presse@swa-b.de

Layout/Satz: Agentur ERZ.art GmbH

Druck: Druckerei Dämmig, Chemnitz

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 02.01.2014.



WIR BAUEN FÜR SIE

ORTSLAGE

Annaberg
Annaberg
Annaberg
Annaberg
Buchholz
Buchholz
Buchholz
Cunersdorf
Dörfel/Schlettau
Jöhstadt

STRASSE

Lange Gasse
Zeppelinstraße
Peter-Gast-Straße
Bahnhofsteig
Frauenstraße
Brüdergasse
Südstraße
Karlsbader Straße
Talstraße
Schlüssel -> Schmalzgrube

ZEITRAUM

noch bis Juli
Juli - Oktober
Juni - Oktober
Juni - Juli
noch bis Oktober
noch bis Oktober
noch bis Juli
noch bis Juni
noch bis August
August - September

SPARTE

Gas, Strom, SBL
Gas
SBL
SBL
Gas, Betriebstechnik
Gas
Gas, Betriebstechnik
Strom, Betriebstechnik
Strom, Betriebstechnik
Strom

SBL = Straßenbeleuchtung

Für guten Zweck geschwommen

1.314 kWh Strom

Das 12-Stunden-Schwimmen, das zum sechsten Mal in der Schwimmhalle Atlantis ausgetragen wurde, fand erneut große Resonanz bei den Erzbergigern. Die geschwommenen Kilometer wurden mit vier multipliziert, diese Zahl dann in Kilowattstunden der Stromrechnung des DRK Kinder-, Jugend- und Familienhauses Mildenau gutgeschrieben. 328,5 Kilometer (13.140 Bahnen) wurden diesmal von 256 motivierten Schwimmern in der Schwimmhalle Atlantis zurückgelegt. Stadtwerke Annaberg-Buchholz, Schwimmhalle Atlantis und Wasserwacht Annaberg-Buchholz e.V. hatten gemeinsam zum 12-Stunden-Schwimmen eingeladen.

Der Empfänger des Erlöses, das DRK-Kinder-, Jugend- und Familienhaus Mildenau, gibt aufgenommenen jungen Menschen einen Lebensraum, der ihnen alle Möglichkeiten für ihre Entwicklung bietet. Gegebenenfalls wird es ihnen ermöglicht, sich aus bisherigen Konfliktbereichen zu lösen. Äußerst positiv wirken sich auf die Entwicklung der jungen Menschen die regionalen und kulturellen Freizeitangebote sowie das breite sportliche Angebotsspektrum aus.



Greifenstein-Festspiele beginnen



Das Eduard-von-Winterstein-Theater spielt ab 25. Juni wieder auf der Naturbühne mit ihren unverwechselbaren Granitfelsen. Die schönste Felsenbühne Europas hat 1.200 Sitzplätze.

Das gesamte Greifensteingebiet im Erzgebirge ist ein idealer Platz für einen erholsamen Kurzurlaub. Verbinden lässt sich der Besuch im Naturtheater mit einer Wanderung zur berühmten "Stülpnerhöhle", mit einem Badenachmittag am Stauweiher oder einem Besuch im Kletterwald. Es wird bestimmt ein wunderschönes Sommererlebnis für die ganze Familie!

Mehr zum Programm: www.winterstein-theater.de



Wir suchen Sie! **NETZMONTEUR** Netzservice Strom (m/w) ab sofort mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung als Techniker für Elektrotechnik und mehrjähriger Berufserfahrung in der Energieversorgung.

Sie haben Interesse? Dann bewerben Sie sich bis 30.06.2014 schriftlich bei uns.

Nähere Infos finden Sie unter www.swa-b.de

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG, Robert-Schumann-Straße 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Ihre Ansprechpartnerin **Ulrike Brückner, Telefon 0 37 33 - 56 13-916**

Z & V BAUART GmbH

Z&V BAUART
 Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
 Telefon: 03725 / 34 08 85
 Telefax: 03725 / 34 08 87
www.zuv-bauart.de

- kreativer Innenausbau
- Trockenbau-, Schall- und Brandschutzkonstruktionen
- Tischlerarbeiten
- Verlegung von Parkett- und Laminatböden
- Restaurierung und Denkmalschutz
- SiGe-Koordination



Freizeitbad Greifensteine



Hier erlebst Du was

- ...❖ Badelandschaft mit Wellenbecken, Wildwasserkanal & Black Hole
- ...❖ große Auswahl an Wohlfühlpaketen und Tagesprogrammen
- ...❖ Saunalandschaft mit täglich wechselnden Spezialaufgüssen
- ...❖ verschiedene Massagen, Kosmetik, Fußpflege uvm.
- ...❖ Rasulbad

...❖ Bitte beachten:
 Das Bad und die Sauna bleiben wegen **Wartungsarbeiten** vom **23.06. bis 06.07.14** geschlossen.

Bad und Sauna
 täglich ab 10 Uhr geöffnet.

Die Buchholzer Badeanstalt am Stangewald lädt ein: Geöffnet ist die gepflegte Anlage an der B 101 (Ortsausgang Richtung Schlettau), die dank einer modernen Anlage Wassertemperaturen wie am Mittelmeer verspricht, bei schönem Wetter jeweils von 10 bis 19 Uhr. Neben einem Schwimmer-, einem Kinder- und einem Babybecken verfügt das Freibad über Sprungbrett, Riesenrutsche und allerlei Spiel- und Sportmöglichkeiten im Trockenen. Eine Imbisssterrasse mit schöner Aussicht lädt zum Verweilen ein.

Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung.



| Hochsee-fisch | Über-sicht-lich-keit | Wald-tier | Geräte-behau-sung | 8 | Unter-welt | Mittel-meer-insel | 7 | Abk. für Nach-schrift |
|------------------------|----------------------|-------------|------------------------------|---|-------------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------|
| | | | | | | Stadt im Ägypten | | |
| Wider-ruf auf Contra | | | sehr warm | | | | | |
| Abk.: Drin-gende Hilfe | | | lustiger Unfug | | | Leucht-gas | Formelz.: Halb-durch-messer | |
| heftiger Zorn | | dickes Seil | Verk-zeichen (weiß auf blau) | | ital.: eins | Rauch-freies Zugabteil (Abk.) | | 11 |
| | | | Kurz-f.: Mama | | | 2. Ton der D-Dur | | 6 |
| anonym | | | | | | | | 3 |
| Vogel-dünger | | | | | | Teil d. Bibel | | 9 |



Mitarbeitern der Stadtwerke Annaberg-Buchholz ist die Teilnahme am Gewinnspiel nicht gestattet. Es erfolgt keine Barauszahlung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir diesmal:

- zwei Freikarten für die Freilichtbühne Greifensteine
- ein Gesundheits- und Fitnesskorb mit frischen erzgebirgischen Kräutern
- ein Floristikgutschein über 30 EUR für die Floristikwerkstatt Tannenberg

Einsendeschluss: 8. Juli 2014. Wir wünschen viel Glück.

Ihre Anschrift

Name/Vorname

Straße, Nr.

PLZ/Wohnort

Kennwort: „Energierätsel“

Lösungswort

Bitte die Lösung ausschneiden, auf eine Postkarte bzw. Briefumschlag kleben und ausreichend frankieren!
 Ihre Lösung schicken Sie an folgende Adresse: Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
 Pressestelle, Robert-Schumann-Straße 1
 09456 Annaberg-Buchholz

ZENTRALE

Stadtwerke Annaberg-Buchholz
 Robert-Schumann-Straße 1
 09456 Annaberg-Buchholz
 Telefon 03733 5613-0
 Telefax 03733 5613-15
 E-Mail infoline@swab-b.de
 Internet www.swa-b.de

VERTRIEB STROM/GAS

Telefon 03733 5613-13
 und 03733 5613-517
 E-Mail vertrieb@swab-b.de

SERVICECENTER

Telefon 03733 5613-0
 Mo, Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr
 Di, Do 08.00 – 18.00 Uhr

SCHWIMMHALLE ATLANTIS

Telefon 03733 5613-70
 Montag geschlossen
 Di, Do 11.00 – 22.00 Uhr
 Mi, Fr, Sa, So 10.00 – 22.00 Uhr
 Frühschwimmen
 Di, Do 06.00 – 07.00 Uhr
 Während der Sommerferien:
 19.07. bis 24.08. geschlossen
 19.07. bis 24.08. 14.00 – 20.00 Uhr
 Ab 1. September gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

SAUNA SCHWIMMHALLE ATLANTIS

Mi – Mo gemischt 09.00 – 22.00 Uhr
 Dienstag Frauen 09.00 – 22.00 Uhr
 Freitag Männer 09.00 – 18.00 Uhr
 Während der Sommerferien:
 19.07. bis 24.08. geschlossen
 19.07. bis 24.08. 14.00 – 20.00 Uhr
 Ab 1. September gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Restaurant ATLANTIS

Telefon 03733 53431
 Montag 11.00 – 22.00 Uhr
 Di – Do 17.00 – 22.00 Uhr
 Fr und Sa 11.00 – 24.00 Uhr
 So und Feiertag 11.00 – 22.00 Uhr
 21.07. bis 31.08. Mo/Di Ruhetag,
 sonst regulär geöffnet